

HENNEBERGISCH-FRÄNKISCHER GESCHICHTSVEREIN e.V.

Liebe Mitglieder des Hennebergisch – Fränkischen Geschichtsvereins,

mit großem Erfolg fand in Schweinfurt am 24. und 25. Januar die Tagung „Revolution?! Fränkische Städte und Bauernkrieg im Henneberger Land“ statt, und zwar unter maßgeblicher Leitung von Mitgliedern unseres Vorstandes. Ein Tagungsband ist in Arbeit, auf dessen Veröffentlichung wir im Herbst hoffen.

Ausdrücklich möchte ich auf die im April beginnenden thematisch konzertierten Ausstellungen „1525 - Bauernkrieg im Henneberger Land“ hinweisen - eine solche Zusammenarbeit von gleich fünf Museen (Heldburg, Kloster Veßra, Münnerstadt, Schleusingen und Schmalkalden) hat es in unserer Region noch nicht gegeben. Bitte beachten Sie den Flyer.

Nun zum weiteren Jahresprogramm:

Vortrag in Schweinfurt zu Johann Henneberger am 27. April

Am Sonntag, den 27. April 2025, 18.00 Uhr hält Frank Stewing, Leiter der Stadt- u. Regionalbibliothek Erfurt, in der Kulturvilla „Museum Otto Schäfer“ in Schweinfurt, Judithstraße 7 einen Vortrag mit dem Titel „Johann Henneberger. Ein illegitimer Grafensohn am Vorabend der Reformation“. Es handelt sich um eine Kooperationsveranstaltung des Fördervereins Schloss Mainberg e.V. in Zusammenarbeit mit dem Museum Otto Schäfer. Der Eintritt für Mitglieder des HFG ist frei.

Unehelichen Kindern haftete in der Vormoderne das Stigma der Illegitimität an. Dies bedeutete jedoch nicht automatisch, dass sie von ihrer Verwandtschaft verstoßen wurden. Die auf Schloss Mainberg residierende Gräfin Margarete von Henneberg förderte zeitlebens einen unehelichen Neffen ihres Ehemanns namens Johann Henneberger. Diesem ermöglichte sie ab 1483 ein Studium an der Erfurter Artistenfakultät. Frank Stewing zeichnet das Leben Johann Hennebergers nach, der für ein Jahrzehnt eine Pfründe an der Mainberger Schlosskapelle innehatte und als Bamberger Domvikar verstarb.

Ganztagesexkursion nach Prichsenstadt und Kloster Ebrach am 17. Mai

Unsere Ganztagesexkursion führt uns zuerst in das wunderschöne Städtchen Prichsenstadt, wo uns eine fundierte Stadtführung erwartet. Im typisch fränkischen Gasthof „Grüner Baum“ essen wir dann zu Mittag. Anschließend fahren wir weiter nach Kloster Ebrach. Auf dem Weg dorthin zeigt uns Dr. Thomas Horling das Schloss Kirchschönbach, das beispielhaft für die Baukultur des katholischen Reichsadels in Franken steht, und wird uns auch durch die Klosterkirche führen. Im Anschluss kann in Kloster Ebrach individuell Kaffee getrunken werden, bevor der Bus vermutlich gegen 16. 30 Uhr wieder zurückfährt.

Der Preis für Fahrt und Stadtführung beträgt insgesamt 30,-.

Die Anmeldung (bitte bis zum 5. Mai) wird mit der Überweisung gültig.

Die Busabfahrtszeiten: 8. 00 Uhr Kloster Veßra, 8. 45 Uhr Meinigen Bahnhof (diesmal kein Halt in Suhl/Zella-Mehlis).

Halbtagesexkursion nach Sülzfeld und auf die Henneburg am 6. September

In Sülzfeld werden wir den historischen Pächtershof besichtigen, der in privatem Besitz ist und gerade restauriert wird. Im Jahrbuch 2023 wurde die beeindruckende Anlage durch Benjamin Rudolph vorgestellt. Treffpunkt: 11. 00 Uhr. Das an diesem Tag stattfindende Dorfbackfest lädt zu einem Imbiss ein; im Anschluss wollen wir die Henneburg ersteigen, die ja im Bauernkrieg zerstört wurde.

Bankverbindungen: Rhön-Rennsteig-Sparkasse • IBAN: DE35 8405 0000 1705 0212 60 (BIC: HELADEF1RRS)
Deutsche Bank 24 Suhl • IBAN: DE15 8207 0024 0401 7240 00 (BIC: DEUTDEDBERF)

Internet: www.geschichtsverein-henneberg.de

Mitgliederversammlung am 25. Oktober in Maria Bildhausen

Zur Mitgliederversammlung am 25. Oktober an der für den Bauernkrieg bedeutsamen Stätte erreichen Sie im Verlauf des Jahres noch genauere Informationen. Bitte planen Sie den Termin aber schon ein!

Eines zum Schluss, auch wenn man Geld lieber hat, als darüber redet: Alle Mitglieder, die ihren Mitgliedsbeitrag selbst überweisen, bitten wir herzlich, dies bis Ende März zu tun und - falls das noch nicht geschehen sein sollte - dabei auch die neue Beitragshöhe zu berücksichtigen (25,-€ und 6,- für Ehepartner).

Ich freue mich auf gute Begegnungen und grüße Sie herzlich im Namen des gesamten Vorstandes!

Ihr Stefan Kunze
1. Vorsitzender